

AIKIDO

AIKIDO ist eine Kampfkunst die dem Wesen von Wasser entspricht.
Es ist lebendig, lädt andere zur gemeinsamen Bewegung ein.
Es weicht selbst unter schwierigen Bedingungen nicht zurück.
Es akzeptiert großzügig sowohl das Saubere, als auch das Unsaubere.
Es sucht für sich kontinuierlich den rechten Weg.
(Kenji Shimizu, Begründer des Tendo-Ryu AIKIDOs)

天
道

AIKIDO in Starnberg

Infos & Videoclips:

- AIKIDO-STARNBERG.DE
- Geschäftsstelle TSV Starnberg
Brunnangerstraße 2
Starnberg
Tel: 08151/ 46 11



AIKIDO

AIKIDO ist eine dynamische und gewaltlose Form der Selbstverteidigung, die Meister Morihei Uyeshiba (1883 – 1969) aus den alten japanischen Kampfkünsten entwickelte und an seine Schüler überlieferte.

AIKIDO ist die einzige Kampfkunst mit der man nur verteidigen und nicht angreifen kann.

Laut Meister Uyeshiba bedeutet Unbesiegbarkeit die völlige Freiheit von allen fixierenden Gedanken und damit den Weg zum eigenen Selbst.

Höchstes Ziel im Aikido ist es einen Angriff schon in der Absicht zu erkennen. Gelingt dies, ermöglicht es die Aggressivität vor deren Ausbruch in positive Richtungen zu lenken. Erfolgt ein Angriff wird der Angreifer in kreis- oder spiralförmigen Techniken zu Boden geführt oder geworfen.

AIKIDO wird von Frauen und Männern jeden Alters betrieben für die nicht gewinnen müssen, sondern gemeinsames Wachsen im Mittelpunkt steht. Nicht die Körperkraft ist das Entscheidende, sondern der Wille als Mensch und Persönlichkeit zu wachsen.

TENDORYU-AIKIDO, das bei uns betrieben wird ist, von Meister Shimizu begründet worden, der direkt von Meister Uyeshiba im AIKIDO ausgebildet wurde. Es zeichnet sich durch große, klare Bewegungen aus und überzeugt durch Natürlichkeit und harmonischen Bewegungsfluss.

Der Einstieg ist jederzeit möglich; Anfängern werden spezielle Grundtechniken vermittelt, die einen einfachen Start unterstützen.



Tugenden des Samurei

義

礼

勇

名誉

仁

誠

忠

GI Gerechtigkeit

Den Mut aufzubringen auch in unangenehmen Situationen für die Gerechtigkeit einzutreten, fördert die Gemeinschaft.

REI Höflichkeit

Rücksichtnahme auf die Gefühle unserer Mitmenschen ermöglicht ein friedliches Zusammenleben.

YŪ Mut

Sich öffnen für Neues und für alle Aspekte des eigenen Selbst erfordert unseren Mut.

MEIYO Ehre

Eingebettet in Menschlichkeit und Gerechtigkeit weist die Ehre den Weg zum rechten Handeln.

JIN Menschlichkeit

Liebe, Großmut, Zuneigung zu anderen, Sympathie und Mitleid sind Wesensmerkmale die gerade in unser rationalen Zeit an Bedeutung gewinnen.

MAKOTO Aufrichtigkeit

Aufrecht durch das Leben zu schreiten und nicht je nach Situation die gerade einfache und bequeme Lösung zu wählen.

CHŪ Loyalität

Besinnung auf das gemeinsam Erarbeitete und nicht das Weite suchen, wenn es schwierige Situationen zu meistern gilt.

TENDORYU AIKIDO beim TSV Starnberg

Dojo Leiter:

Das Dojo (jap. Raum zum Üben des Weges, hier in der Übersetzung Gruppe) wird von Axel Bergemann(45) geleitet.



Axel Bergemann hat vor 24 Jahren mit dem AIKIDO begonnen und in Hamburg, Berlin, Lüneburg und München AIKIDO geübt. Durch regelmäßige Übungsaufenthalte im TENDOKAN, Tokyo (Dojo von Meister Shimizu) erhält er neue Anregungen um sich kontinuierlich weiter zu entwickeln.

Als Lehrer hat er 1995 in Hamburg seine erste Gruppe eröffnet. Diese wird seit seinem Umzug nach München von einen seiner Schüler weitergeleitet.

Daneben hat Axel Bergemann auch in Jugendgruppen in Berlin und Lüneburg unterrichtet.

Leiterin Jugendgruppe:



Anke Bergemann, die AIKIDO seit vielen Jahren betreibt und Erfahrungen in mehreren Dojos gesammelt hat, leitet die Jugendgruppe, die für Kinder und Jugendliche im Alter von 8-14 Jahren offen steht.

Erwachsenengruppe:

Unsere Erwachsenenengruppe besteht aus Mitgliedern unterschiedlicher Generationen. Derzeit ist das jüngste Mitglied 14 Jahre und unser ältestes Mitglied 50 Jahre alt.

Das gemeinsame Üben unabhängig von Alter und körperlicher Leistungsfähigkeit eröffnet für alle neue Perspektiven und ermöglicht ein Kennenlernen des anderen, das in unser heutigen Gesellschaft nur sehr begrenzt stattfindet.

Kinder & Jugendgruppe:

In unserer Kinder- und Jugendgruppe üben sowohl Mädchen als auch Jungen zusammen. Die Kinder werden langsam an die Techniken und die Fallschule herangeführt. Durch Spiele wird das Training immer wieder aufgelockert.

Beim Üben legen wir einen großen Schwerpunkt auf das Miteinander. Hier trainiert jeder mit jedem.